

Nachbarschaftshilfe Projekt startet

Liebe Bürgerin, lieber Bürger,

im Zeichen der Corona Krise stehen wir alle zusammen und helfen uns gegenseitig. Viele Menschen bieten ihre Hilfe an. Die Stadt Bad Schwartau möchte die Hilfen koordinieren und hat daher eine zentrale Stelle eingerichtet, an die Sie sich wenden können, wenn Sie Hilfe benötigen oder wenn Sie helfen möchten.

Sie erreichen die Koordinierungsstelle:

Montag bis Donnerstag 9 – 16 Uhr
Freitag 9 – 12 Uhr
0451 – 2000 7611
nachbarschaftshilfe@bad-schwartau.de

Nähere Informationen erhalten Sie auch über die Homepage der Stadt Bad Schwartau

www.bad-schwartau.de oder www.JeKaHe.de

Hiermit können Sie sich anmelden:

Ich benötige Hilfe:	Ich biete meine Hilfe an:
Name, Vorname: _____	Name, Vorname: _____
Straße, Hausnummer: _____	Straße, Hausnummer: _____
Telefon: _____	Telefon: _____
Ich benötige Hilfe bei: (bitte ankreuzen)	Mailadresse: _____
<ul style="list-style-type: none"><input type="radio"/> Einkauf<input type="radio"/> Kleintier ausführen<input type="radio"/> sonstiges	Ich biete Hilfe an bei: (bitte ankreuzen)
	<ul style="list-style-type: none"><input type="radio"/> Ich kaufe gerne ein<input type="radio"/> Ich habe ein KFZ<input type="radio"/> Ich führe ___ mal täglich Hunde aus<input type="radio"/> Ich führe nur andere Kleintiere aus ___ mal täglich

Was können Sie tun, um der Erkrankungswelle des Coronavirus SARS-CoV-2 bestmöglich zu begegnen?

- Bleiben Sie bei Atemwegssymptomen zu Hause.
- Befolgen Sie die Vorgaben der Behörden.
- Reduzieren Sie Kontakte zu anderen Menschen außerhalb der Angehörigen des eigenen Hausstands auf ein absolut nötiges Minimum.
- Der Aufenthalt im öffentlichen Raum darf nur alleine, mit einer weiteren nicht im Haushalt lebenden Person oder im Kreis der Angehörigen des eigenen Hausstands wahrgenommen werden.
- In der Öffentlichkeit ist, wo immer möglich, zu anderen Personen ein Mindestabstand von mindestens 1,5 Metern, besser noch von zwei Metern einzuhalten.
- Unterlassen Sie private Veranstaltungen (Geburtstagsfeiern, Spieleabende o.ä.).
- Praktizieren Sie eine gute Händehygiene und halten sich an die Husten- und Niesregeln. Verzichteten Sie auf das Händeschütteln.
- Fassen Sie sich möglichst wenig ins Gesicht, um etwaige Krankheitserreger nicht über die Schleimhäute von Augen, Nase oder Mund aufzunehmen.
- Vermeiden Sie Fahrten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.
- Vereinbaren Sie mit Ihrem Arbeitgeber von zu Hause zu arbeiten.
- Beteiligen Sie sich nicht an der Verbreitung zweifelhafter Social-Media-Informationen und informieren sich stattdessen über die Situation auf den Internetseiten öffentlicher Stellen, die qualitätsgesicherte Informationen anbieten, z.B.:
 - <https://www.bundesgesundheitsministerium.de/>
 - <https://www.rki.de>
 - <https://www.bzga.de>

Was sollten Sie bei dem Verdacht einer Ansteckung tun?

- Bei Verdacht auf Kontakt zu einer infizierten Person oder zu Rückkehrern aus einem Risikogebiet sollten Sie das zuständige Gesundheitsamt telefonisch (04521/788-123) informieren.
- Personen mit Atemwegserkrankungen, die zuvor in einem Risikogebiet waren oder Kontakt mit einem bestätigten Fall hatten, sollten sich an ihre Hausarztpraxis oder die Telefonnummer 116 117 der Kassenärztlichen Vereinigung (KVSH) wenden und können von dort gezielt weitervermittelt werden.
- Das Gesundheitsministerium Schleswig-Holstein hat eine Hotline zum Coronavirus eingerichtet: Tel.: 0431/79700001 (spezifisch auf Schleswig-Holstein bezogene Fragestellungen).
- Auch die Kreisverwaltung hat hierzu unter 04521/788-755 ein Bürgertelefon eingerichtet.

Halten Sie Abstand - Bleiben Sie gesund!

Dr. Uwe Brinkmann
Bürgermeister